

Inhalt

Das Schützenwesen ist immaterielles Kulturerbe der UNESCO 7

Zum Geleit (Rainer Bonato) 8

Einleitung: Tradition und Fortschritt, Umbruch und Neubeginn 11

Der Patron der Schützenbruderschaft – der heilige Pantaleon (Pfarrer Timo Weissenberg). 15

Gab es in Roxel ein historisches Schützenwesen vor 1821?. 19

Die Gründerjahre des Roxeler Schützenwesens 47

Zur Schützengeschichte zwischen 1821 und 1880 – der große Stillstand 69

 Schützenkönigspaare von 1821/23–1897 91

Neugründung und das Stiftungsfest – die Annetteverehrung ab 1896 97

Das Jubelfest – 100 Jahre Schützenwesen in Roxel 1921 123

Nationalsozialismus, Kriegs- und Nachkriegszeiten. 135

 Der Beschluss vom 1. November 1933 136

 Kriegsende 1945 in Roxel 146

 Roxels Kriegsteilnehmer 1939–1945 149

 Verspätete Jubelfeier 125 Jahre (1949). 157

Roxel, das Annettedorf 161

 Kurzporträt der Jenny von Droste-Hülshoff: „Jenny – alter Hans“ (Dieter Potente) 165

 Roxel und Hülshoff: „Wo meine Lebenden wandeln und meine Toten ruhen“ (Freiherr W. von Droste zu Hülshoff) .. 179

 Der Kulturkampf, Hülshoffs Kapelle und der Schützenbruder Franz Schürmann 1875 195

 Die Fahnen der St. Pantaleon-Schützenbruderschaft Roxel (Franz Weitzel) 199

Festplätze und Vogelruthen 209

Totenbrauchtum und Totengeleit der Schützenbruderschaft (Franz Weitzel). 217

Das 150-jährige Jubelfest 1971 227

Das 175-jährige Jubelfest 1996 235

Die Roxeler Pullenkönigstradition. 239

Die Spendenaktion für die Kinderheilstätte Nordkirchen 245

Zur Verwendung der Spendengelder in Nordkirchen (Gisela Stöver te Kaart) 249

100 Jahre Kinderschützenfeste in Roxel. 255

Maibaumfeste in Roxel seit 1999 259

 Schützenkönigspaare ab 1898 bis 2019 263

Zur Zukunft des Schützenwesens in Roxel – eine kleine Umfrage. 298

Literaturverzeichnis 306

Abbildungen 308

Danksagung 309